

München, 19. Oktober 2010



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Landesbezirk
Bayern
Fachgruppe Medien

Fair geht anders!

Bavaria-BPS legt Angebot vor: BPS soll unter Tarif bleiben!

ver.di steht aktuell in den Tarifverhandlungen mit der Geschäftsführung der Bavaria Production Services (BPS). ver.di fordert die Anerkennung des VTFF. Nach den Vorstellungen der Arbeitgeber soll die Mitarbeiter weiterhin unterhalb der tariflichen Tarif- und Sozialstandards der Branche arbeiten. Die Geschäftsführung BPS bietet konkret an:

1. Keinen Abschluss eines Anerkennungstarifvertrages VTFF, sondern eines eigenständigen Haustarifvertrages über 24 Monate der unterhalb der Tarif- und Sozialstandards des VTFF liegt.
2. Urlaubsanspruch von 26 Arbeitstagen (VTFF: 30 Arbeitstage).
3. Tariflohn auf der Basis der 40 Std./Woche (VTFF: 38 Std./Woche).
4. Keine Sonderzahlung (VTFF: ein Monatsgehalt Dezember und 316,25 € im Juni)
5. Stufensteigerung im Gehalt nur nach positiver Leistungsbeurteilung. Erhöhung in der letzten Stufe bleibt variabel; Ankündigung der Überprüfung der Eingruppierungssystematik. (VTFF Stufensteigerung in 4 Stufen nach Treue zur Bavaria)
6. Mehrarbeit soll grundsätzlich durch Freizeit ausgeglichen werden, keine entgeltliche Auszahlung von Mehrarbeit, keine Mehrarbeitszuschläge, ggf. nur Langzeitarbeitskonto. (VTFF: Zuschläge bei Überschreitung regelmäßige Arbeitszeit 10 Std./Tag oder 38 Std./Woche. Bei produktionsabhängiger Arbeitszeit 12 Std./Tag und/oder 50 Std./Woche, gestaffelte Zuschläge am WE)
7. Keine tariflichen Regelungen über eine
 - Altersteilzeitbeschäftigung
 - Altersversorgung
 - Überleitungstarifvertrag
 - Freistellung von der Arbeit aus persönlichen Gründen
 - Schichtarbeit und Arbeitszeitverschiebung
8. Arbeitgeber fordert Überprüfung der Regelungen für Aushilfen, Reisezeitbezahlung, Familienheimfahrten, Reisekosten und des Einsatzes in Mehrfachfunktionen

Der ver.di Gewerkschaftssekretär Jörg Reichel stellt fest: „Die Bavaria-BPS bietet seinen Mitarbeitern keine Verbesserungen an. Damit arbeiten die Beschäftigten der BPS weiter unter den Tarif- und Sozialstandards des VTFF. Fair geht anders! ver.di ist kompromissbereit Anpassungskorridore zu vereinbaren. Am Ende müssen aber alle Beschäftigten der BPS zu den gleichen Tarif- und Sozialstandards der Branche, wie z.B. bei der Bavaria Film GmbH und CinePostproduction arbeiten.“

Die Tarifverhandlung wird am 20.10.2010 in Geiseltal fortgesetzt.

MEDIENINFORMATION

V.i.S.d.P.:
Jörg Reichel
Landesfachbereich 8
Fachgruppe Medien
ver.di Bayern

Schwanthalerstr. 64
D 80336 München

Tel.: 089 / 5 99 77- 1084
Fax: 089 / 5 99 77- 3089
Mobil: 0160 / 901 77 9 66

Email: Joerg.Reichel@verdi.de



Beitrittserklärung

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ich möchte Mitglied werden ab:

Monat/Jahr

Persönliche Daten:

Name

Vorname/Titel

Straße/Hausnr.

PLZ Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Staatsangehörigkeit

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Angestellte/r

Beamter/in DO-Angestellte/r

Selbstständige/r freie/r Mitarbeiter/in

Vollzeit

Teilzeit _____ Anzahl Wochenstd.

Erwerbslos

Wehr-/Zivildienst bis _____

Azubi-/Volontär/in-
Referendar/in bis _____

Schüler/in-Student/in bis
(ohne Arbeitseinkommen) _____

Praktikant/in bis _____

Altersteilzeit bis _____

Sonstiges _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße/Hausnummer im Betrieb

PLZ Ort

Personalnummer im Betrieb

Branche

ausgeübte Tätigkeit

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in.

Ich war Mitglied der Gewerkschaft: _____

von: _____ bis: _____
Monat/Jahr Monat/Jahr

Einzugsermächtigung:

Ich bevollmächtige die ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren

zur Monatsmitte zum Monatsende

monatlich halbjährlich vierteljährlich jährlich

oder im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren* monatlich bei meinem Arbeitgeber einzuziehen. *(nur möglich in ausgewählten Unternehmen)

Name des Geldinstituts/Filiale (Ort)

Bankleitzahl Kontonummer

Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben)

Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in

Tarifvertrag

Tarifl. Lohn- oder Gehaltsgruppe bzw. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahr, Lebensalterstufe

regelmäßiger monatlicher
Bruttoverdienst Euro _____

Monatsbeitrag: Euro _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes. Für Rentner/innen, Pensionär/innen, Vorruheständler/innen, Krankengeldbezieher/innen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5% des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt € 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, Schüler/innen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungsgeldempfänger/innen und Sozialhilfeempfänger/innen beträgt der Beitrag € 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Datenschutz
Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden.
Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Datum/Unterschrift

Werber/in:

Name

Vorname

Telefon

Mitgliedsnummer